



Rubrik: Kultur

Ausgabe 9 - 2018

Zwerg Homlin wohnt an der Honigbrücke

Eine kleine – kaum 15 Zentimeter vom Haarschopf bis zur Schuhspitze – aus Messing erschaffene Plastik schmückt seit kurzem das schmiedeeiserne Geländer der Honigbrücke nahe des Königsberger Domes.

Die Plastik stellt den Zwerg Homlin dar, eine Fantasiefigur, die von der Leiterin der „Kaliningrader Bernsteinwerkstatt“, Natalja Schewtschenko, und ihrem Ehemann Sergej erfunden und erschaffen wurde.

Ihnen zufolge könne Homlin keiner bestimmten Nation zugeordnet werden und er lebe schon seit etlichen Tausend Jahren auf unserem Planeten und habe die alten Römer, Normannen und Pruzen als Zeitgenossen erlebt.

Die Lebensenergie schöpfe Homlin aus Bernstein, seine Lieblingsbeschäftigung sei Heilkräuter sammeln und Kräutertee trinken.

© Königsberger Express